

322 Laufveranstaltungen fanden im Jahr 2016 in Württemberg statt *Die WLW-Statistik 2016 erfasst mehr als 211.000 LäuferInnen und WalkerInnen*

Laufen, Walking und Nordic Walking gehören nicht nur im wöchentlichen Training zu den Lieblingsdisziplinen der SportlerInnen in Württemberg, sondern auch beim sportlichen Wettkampf im Rahmen örtlicher Laufveranstaltungen.

Dies bestätigt erneut die Statistik 2016 zu den Laufveranstaltungen im Verbandsgebiet des Württembergischen Leichtathletik-Verbandes. Die verantwortlichen Lauforganisatoren der örtlichen Sportvereine haben es mit ihrem meist ehrenamtlichen Engagement wieder geschafft, mehr als 211.000 Sportler/innen auf den Strassen, Wegen und Pfaden, über Asphalt, Stock und Stein durch den Wald oder im Gelände in Bewegung zu bringen. Mit sehr viel Knowhow, aber auch mit Liebe und Herzblut wurden Land auf – Land ab 322 Veranstaltungen für Läufer und Walker aller Leistungsklassen angeboten. Neben dem gesundheitlichen Nutzen und dem Ausgleich zum Alltag steht dabei auch sehr oft auch das „Gemeinschaftserlebnis“ mit anderen Teilnehmer/innen als Motiv ganz oben.

Wie schon 2015 sind die Teilnehmerzahlen auch 2016 wieder ganz leicht rückläufig. Ob der verregnete Mai dazu beigetragen hat, oder ob sich die Laufbewegung so langsam auf einem hohen Niveau einpendelt, bleibt abzuwarten. Die Statistik des Deutschen Leichtathletik-Verbandes erscheint voraussichtlich Anfang März 2017 und wird zeigen wie die Entwicklung in den anderen Bundesländern verläuft.

In der Statistik der größten Laufveranstaltungen in Württemberg hat 2016 der Stuttgart-Lauf den Ulmer Einstein-Marathon wieder abgelöst. 17.259 Läuferinnen und Läufer, Walker, Inlineskater und Handbiker sind bei der 23. Auflage des Laufevents in der Landeshauptstadt an den Start gegangen. Im September 2016 in Ulm waren es 14.710 Starter/innen. Beiden Veranstaltern ist es wieder gelungen, jeweils mehr als 4.000 Kinder zum Laufen zu motivieren. Hier zeigt die Entwicklung, dass das Thema „Laufen“ inzwischen auch in sehr vielen Schulen zum Thema gemacht wird. Auf den weiteren Plätzen folgen wie im Vorjahr der Heilbronner Trollinger Marathon mit 6.332 Finishern sowie mit über 5.616 Teilnehmern der DEE-AOK-Firmenlauf in Stuttgart als größte Veranstaltung der „bw-running“-Firmenlaufserie. 2.737 Teilnehmer waren 2016 ausreichend, um unter die TOP TEN der Laufveranstaltungen in Württemberg zu kommen und für Platz 50 waren immer noch mehr als 1.000 Finisher notwendig. Die TOP 10 erreichten neben den bereits genannten auch der Bottwartal-Marathon (4.189), der Ditzinger Lebenslauf (3.527), der ebm-papst Marathon im Hohenlohekreis (3057), der LKZ-Firmenlauf in Ludwigsburg (3.032), der größte Silvesterlauf in Bietigheim (3.027) und der Flugfeld Firmenlauf in Böblingen/Sindelfingen (2.737). Mit drei Firmenlauf-Angeboten unter den TOP 10 der Württembergischen Laufveranstaltungen zeigt sich deutlich auch die zunehmende Bedeutung des Laufens in der betrieblichen Gesundheitsförderung vieler Unternehmen.

Eine detaillierte Aufstellung der TOP 100 in Württemberg, sowie eine Darstellung der Entwicklung von Teilnehmer- und Veranstaltungszahlen zwischen 2000 und 2016 sowie weitere Informationen zur Organisation und Anmeldung von Laufveranstaltungen finden Sie auf der Homepage des Württ. Leichtathletik-Verbandes unter www.wlv-sport.de.